

Manfred Loimayr unterrichtete von 1979 bis 1996 an den Landesmusikschulen Schärding, Andorf und Eferding Posaune und Tenorhorn. 1997 wurde er Leiter der Landesmusikschule Hartkirchen. Seinen ersten Musikunterricht erhielt er bei der Marktmusikkapelle Aschach von Leopold Küblböck und Josef Steinschaden auf der Trompete und am Tenorhorn. Anschließend nahm er Privatunterricht in Posaune bei Friedrich Loimayr. Von 1975 bis 1978 war er Posaunist bei der Militärmusik Oberösterreich und absolvierte in dieser Zeit das Studium im Konzertfach Posaune am Brucknerkonservatorium Linz bei Prof. Werner Doss. Anschließend weitere Studien und Kurse bei Friedrich Loimayr, Horst Küblböck, Michael Stern, Ladislav Odchazel und Gustav Höna. Manfred Loimayr war von 1991 bis 2008 OÖBV Jugendreferent des Bezirkes Eferding und ist seit nahezu zwanzig Jahren Kapellmeister der Marktmusikkapelle Aschach.



Hans Erhard Gabis ist technischer Angestellter im Bereich Medizinssoftware und Krankenhaus-IT. Seit 1982 Trompeter der musik feldkirchendonau. Seinen ersten Trompetenunterricht erhielt er in jungen Jahren von seinem Vater, später dann an den Landesmusikschulen Linz und Ottensheim. Ab 1993 absolvierte Hans Erhard Gabis erfolgreich die Ausbildung zur Blasorchesterleitung bei Dir. Konrad Ganglberger in der Landesmusikschule Puchenuau. Insgesamt neun Jahre hatte er das Amt des Kapellmeister-Stellvertreters inne.

Günter Bauer ist beruflich als kaufmännischer Angestellter bei Agrana Aschach als Versandleiter tätig, wohnhaft in Feldkirchen, verheiratet, zwei Kinder. Seine musikalische Ausbildung am Saxophon und den Kapellmeisterkurs absolvierte er in der Landesmusikschule Ried. Bereits im Alter von dreiundzwanzig Jahren übernahm er die Musikkapelle St. Marienkirchen/Schärding, die er neun Jahre leitete. Seit 2004 ist er musikalischer Leiter der Big Band Connection (BBC) Schärding. Weiters verstärkt er diverse Bigbands mit dem Saxophon. Im Jahr 2008 übernahm er schließlich die Musikkapelle Hartkirchen als Kapellmeister.



Liebe Musikfreunde!

Die musik feldkirchendonau trauert um Kapellmeister Günter Bauerecker. Wir haben mit ihm einen ausgezeichneten Kapellmeister, hervorragenden Musiker, lieben Menschen und guten Freund verloren. Als Zeichen unserer Verbundenheit mit dem Verstorbenen geben wir am 4. Dezember ein Gedenkkonzert für Günter Bauerecker.



Es werden dabei Stücke zur Aufführung gelangen, die wir in der Vergangenheit gemeinsam erarbeitet haben oder die für das kommende Herbstkonzert geplant waren. Unterstützt werden wir von den „Waizenbläsern“, einem der vielen Ensembles im musikalischen Leben von Günter Bauerecker.

Musikalische Leitung:

Günter Bauer
Thomas Doss
Hans Erhard Gabis
Manfred Loimayr
Florian Pauzenberger

Moderation:

Obmann Klaus Rabeder

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.musikfeldkirchendonau.at
www.waizenblaeser.at

zugestellt durch Post.at

An Unending Legacy

im Gedenken an
Günter Bauerecker

Konzert
Samstag
4. Dezember
20 Uhr
Schaunburgsaal
der
Landesmusikschule
Hartkirchen

musik  feldkirchendonau



WAIZENBLÄSER

Programm

Checkpoint

Fritz Neuböck
Jugendorchester, Dirigent: Florian Pauzenberger

A Spaceman's Journey

Jeffrey P. Berger
Jugendorchester, Blockflötengruppe
Dirigent: Florian Pauzenberger

Selections from the Lion King

Eltan John, arr. Paul Lavender
Jugendorchester, Dirigent: Florian Pauzenberger

A Festival Prelude

Fritz Neuböck,
Dirigent: Manfred Loimayr

Hinterm Bergl

Volkswiese
Waizenbläser, Arr.: Martin Kapeller

Jaga Lois'n

Tobias Reiser
Waizenbläser, Arr.: Martin Kapeller

Euregio

Kurt Gäble
Dirigent: Manfred Loimayr

St. Florian Choral

Komponist, Dirigent: Thomas Doss

Pause

Frühjahrsmarsch

Andreas Feller
Waizenbläser, Arr.: Martin Kapeller

Lustige Musikanten

Kapelle Kagerer (Edler Trio - Kern Toni)
Waizenbläser, Arr.: Martin Kapeller

Aha-Polka

Nick Loris, arr.: N. Loris, Ernst Hutter
Dirigent: Hans Erhard Gabis

A Tribute to Lionel

Andre Waignein
Solist: Sebastian Pauzenberger
Dirigent: Florian Pauzenberger

Echo-Polka

Kapelle Kagerer (Edler Trio - Kern Toni)
Waizenbläser, Arr.: Martin Kapeller

Weise 70

Florian Pallhuber
Waizenbläser, Arr.: Martin Kapeller

On the sunny side of the street

Jimmy McHugh, Arr.: Peter Kleine Schaars
Gesangssolistin: Andrea Humer
Dirigent: Günter Bauer

Music

John Miles, Arr.: Günter Bauerecker
Gesangssolistin: Margot Humer
Dirigent: Günter Bauer

Thomas Doss, geboren 1966 in Linz, Eltern Orchestermusiker und erste Lehrer, Studien in den Fächern Posaune, Komposition, Dirigieren, Klavier, zunächst am Brucknerkonservatorium Linz, dann in Salzburg, Wien, Los Angeles, Maastricht, Zusammenarbeit mit Berufsensembles als Komponist oder Dirigent: Brucknerorchester Linz, Philharmonisches Orchester Erfurt, Wiener Kammerinfoniker, Westfälisches Sinfonieorchester, Philharmonisches Orchester Budweis, Südböhmische Kammerphilharmonie, Wiener Kammerchor, Neue Philharmonie Frankfurt, Österreichisches Ensemble für neue Musik, Harri Stojka, Chris de Burgh, Thomas Gansch, John Williams, Steven Mead, Christian Maurer u.a. Zahlreiche CD-Einspielungen und Veröffentlichungen, Workshops/Masterclasses in Instituten wie dem Konservatorium Groningen NL, Lemmensinstitut B, Konservatorium Gent B, Universität Mainz D, Musikuniversität Wien, Anton Bruckneruniversität Linz, Koordinator für die Ensembleleitung im oberösterreichischen Landesmusikschulwerk, Professor für Ensembleleitung an der „Konservatorium Wien Privatuniversität“



Florian Pauzenberger begann seine musikalische Laufbahn im Alter von sechs Jahren am Klavier. Nach vier Jahren klassischem Unterricht wechselte er den Musikstil und versuchte sich an den Tasten mit Jazz- und Populärmusik. Mit zehn Jahren fing er an Waldhorn zu lernen. 2006 entdeckte er seine Begeisterung fürs Dirigieren und begann die Kapellmeisterausbildung bei Thomas Doss, die er wegen seines Medientechnik-Studiums an der FH St. Pölten zeitweilig unterbrechen musste. Zurzeit leitet er das Jugendorchester und die Bigband der musikfeldkirchendonau.

Die Waizenbläser sind eine sechsköpfige traditionelle Tanzmusi, die sich 1998 aus Freude an der Musik formiert hat. Die Beschreibungen ihres Stils reichen von „ehrllicher alpenländischer Musik“ bis „resch, flott und energiegeladen“. Die Musiker haben die Volksmusik im Blut, sie sind Musikanten mit Leib und Seele. Nicht immer halten sie sich streng ans Protokoll: „Bei manchen Auftritten kann es vorkommen, dass wir improvisieren, dass es ein wenig experimentell wird und jazzige Melodien dazukommen.“ Martin Kapeller, Klarinette Flügelhorn, Siegfried Doppler, Flügelhorn, Gerald Bauerecker, Flügelhorn, Markus Offenzeller, Tuba, Brigitte Groß, Harfe, Manfred Kapeller, Harmonika

